



**WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER**

Studiengangs- und Modulbeschreibungen

**M. Sc. in
Humangeographie**

Institut für Geographie

Westfälische Wilhelms-Universität Münster



Teil I
Studiengangsbeschreibung

Studiengangsbeschreibung „M. Sc. in Humangeographie“

Der Masterstudiengang Humangeographie des Instituts für Geographie (IfG) der Westfälischen Wilhelms-Universität verfolgt das Ziel, die breite Grundlage, die der Bachelorstudiengang gelegt hat, auf der Basis des spezifischen Forschungs- und Lehrkompetenzen des IfG innerhalb des geowissenschaftlichen Fachbereichs 14 auszubauen und zu verfeinern. Der M.Sc. beinhaltet auf dieser Grundlage folgende Alleinstellungsmerkmale im Vergleich mit den Masterstudiengängen anderer Hochschulen:

- inhaltliche Schwerpunktsetzung in den Bereichen „Geographisches Raum- und Planungsmanagement“, „Geographische Konfliktforschung/ Politische Geographie“ und „Stadt- und Regionalforschung“
- regionale Konzentration der Arbeiten in den beiden für die Zukunftsentwicklung der Gesellschaft entscheidenden Problemräumen mit mittel- und langfristig hohem Forschungs-, Planungs- und Steuerungsbedarf:
 - a) den Metropolen und Verdichtungsräumen als Kern-Wachstumszonen einer globalisierten Weltgesellschaft im Kampf um immer knapper werdende räumliche Ressourcen
 - b) den ländlichen Räumen und Peripherien als Komplementärregionen mit ebenfalls spezifischem Problem- bzw. Konfliktpotential und entsprechendem Handlungsbedarf.

Der Masterstudiengang steht für ein hohes Anspruchsniveau im empirischen, aber besonders auch im theoretisch-konzeptionellen Bereich. Hier bildet das Institut derzeit deutschlandweit eine der federführenden Speerspitzen der Forschungsdiskussion. Diese konzeptionelle Expertise gilt für vier Bereiche, die auch als Kernpunkte der entsprechenden Ausbildung in den Modulen des Masterstudienganges angesehen werden können und sowohl für anspruchsvolle Berufsfelder als auch für die wissenschaftliche Nachwuchsförderung Relevanz besitzen:

- a) eine konzeptionelle Ausbildung im Bereich Planungstheorie und Planungsmanagement und ihrer praktischen Umsetzung mit hohen Synergiepotentialen in die benachbarten Umweltwissenschaften des FB 14 sowie in die Rechtswissenschaften
- b) eine theoretisch-konzeptionelle Ausbildung über das Verhältnis von Gesellschaft, Raum und Macht mit hohen Synergiepotentialen in die Nachbarwissenschaften hinein (Politikwissenschaft, Kommunikationswissenschaft, Soziologie)
- c) eine theoretisch-konzeptionelle Ausbildung im Bereich „Kultur und Raum“, die als „Neue Kulturgeographie“ derzeit international eine der meistbeachteten Forschungsfronten unseres Faches darstellt mit vielfältigen Bezügen zur beruflichen Praxis – von der angewandten, spätmodernen Stadtforschung bis zur internationalen Geopolitik – darstellt;
- d) eine theoretisch-konzeptionelle Ausbildung im Bereich „Stadt- und Regionalforschung“ mit Synergiepotentialen in die Nachbarwissenschaften hinein (u.a. Wirtschaftswissenschaften, Planungswissenschaften, Soziologie).

Diese spezifische Münsteraner Kombination von Kompetenzen wird den Masterstudiengang auch im Wettbewerb um Studierende aus Universitäten aus dem gesamten Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland attraktiv machen. Zu diesem Zweck ist nach drei themenspezifischen Basismodulen auch eine spezielle, modulare Graduate School „Society, Space, Power and Planning“ als festes Element des Masterstudienganges geplant. Diese soll als Leuchtturmprojekt des Studiengangs in den kommenden Jahren regelmäßig auch ausländische Gastwissenschaftler zu international orientierten Veranstaltungen mit hoher Sichtbarkeit auch über die Hochschule hinaus nach Münster holen. Darüber hinaus wird die konzeptionelle Ausrichtung der Module im Rahmen von Kooperationen mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen ausgeführt.

Insgesamt geht es im vorliegenden Studiengang nicht um eine „abgehobene“, sondern um eine praxisorientierte konzeptionelle Ausbildung. Die Basismodule und die Graduate School bilden die Grundlage einer sich anschließenden, intensiven und sehr betreuungsaufwendigen empirisch-praktischen Phase. Hier steht die Umsetzung der Erkenntnisse im Vordergrund, und damit erhalten auf der Vermittlungsebene auch methodologische und methodische Kompetenzen einen zentralen Stellenwert in der Lehre, insbesondere in den zeitintensiven Arbeitsphasen im Gelände und den nachfolgenden, häufig IT-basierten Datenanalysen mit dem SOZIOLAB in der Feldforschung bzw. AnthroLAB im Institut.

Mit diesem Profil bietet der Studiengang ein Ausbildungsprofil, mit dem sich die Absolventen für folgende privatwirtschaftlichen und öffentlichen Berufsfelder qualifizieren:

- Wissenschaft und Forschung
- querschnittsorientierte räumliche Planung auf internationaler, nationaler, lokaler und regionaler Ebene
- Regionalentwicklung und Regionalmanagement
- Stadt- und Regionalmarketing
- Stadtplanung und Stadtmanagement
- angewandte Stadtforschung und Stadtentwicklung
- Politik und Politikberatung
- Konfliktmoderation und -mediation
- Tourismusentwicklung und Tourismusplanung
- Wirtschaftsförderung und Consulting

Teil II

Modulübersicht

Modulübersicht M.Sc. in Human Geographie (120 LP)

1 "Schwerpunkt"	2 "Schwerpunkt"	3 "Spezialisierung"	4 "Spezialisierung"
Modul 1: "Politische Geographie" und „Neue Kulturgeographie“ (10 LP) V 2 SWS, 2 LP S 2 SWS, 4 LP S 2 SWS, 4 LP	Modul 3: "Raum- und Planungsmanagement" (10 LP) V 2 SWS, 2 LP S 2 SWS, 4 LP S 2 SWS, 4 LP	Modul 5: "Angewandte Forschungs- und Projektarbeit I" (10 LP) S 2 SWS Anleitg. z. projektbezogenen Geländearbeit, 6 LP	
Modul 2: "Stadt- und Regionalforschung" (10 LP) V 2 SWS, 2 LP S 2 SWS, 4 LP S 2 SWS, 4 LP	Modul 4: Graduate School "Society, Space, Power and Planning" (Blockver. 10 LP) Ü 1 SWS Vorbereitender "Reading Course" 3 LP V 1 SWS, Keynote-Lectures 2 LP S 3 SWS, Workshops, 5 LP	Modul 6: "Angewandte Forschungs- und Projektarbeit II" (10 LP, WP 1 aus 3) WP: S 2 SWS Projektbezogene Geländearbeit im Themenfeld Raum- und Planungsmanagement WP: S 2 SWS Projektbezogene Geländearbeit im Themenfeld Stadt- und Regionalforschung WP: S 2 SWS Projektbezogene Geländearbeit im Bereich Politische Geographie	Modul 8: „Master-Arbeit“ (25 LP) Modul 9: „Master-Koll.“ (5 LP)
Modul 7: Wahlbereich / Nebenfächer (30 LP) 10 LP	10 LP	10 LP	

SWS = Semesterwochenstunden

LP = Leistungspunkte (in ECTS)

WP = Wahlpflicht

Anlage 4: Modulbeschreibungen

des Fachbereichs 14 (Geowissenschaften)

für den Masterstudiengang Human Geographie

an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

vom 30.03.2009

Teil III

Modulbeschreibungen M. Sc. Human Geographie

Modul	Seite
Politische Geographie und Neue Kulturgeographie	8
Stadt- und Regionalforschung	14
Raum- und Planungsmanagement	20
Graduate School „Society, Space, Power and Planning“	26
Angewandte Forschungs- und Projektarbeit I	32
Angewandte Forschungs- und Projektarbeit II	36
Nebenfächer / Wahlbereich	39
Master-Arbeit	41
Master-Kolloquium	44

Modultitel deutsch:	Politische Geographie und Neue Kulturgeographie				
Modultitel englisch:	Political Geography and New Cultural Geography				
Studiengang:	M. Sc. Human Geographie				
Turnus:	jährlich	Dauer:	2 – 3 Sem.	Fachsemester:	ab 1.
				LP:	10
				Workload:	300

Modulstruktur:						
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1.	Vorlesung aus dem Themenfeld „Politische Geographie“ und „Neue Kulturgeographie“	V + P	2	30	30
	2.	Seminar 1 aus dem Themenfeld „Politische Geographie“ und „Neue Kulturgeographie“	S + P	4	30	90
	3.	Seminar 2 aus dem Themenfeld „Politische Geographie“ und „Neue Kulturgeographie“	S + P	4	30	90

Lehrinhalte:	
2	<p>Allgemeine Ziele:</p> <p>Ziel des Moduls ist es, die Studierenden in einer konzeptionell anspruchsvollen und gleichzeitig an aktuellen Themenfeldern orientierten Weise in das in die „Neue Kulturgeographie“ eingebettete Forschungsfeld um „Gesellschaft, Macht und Raum“ einzuführen.</p> <p>Dabei geht es konkret einerseits</p> <ul style="list-style-type: none"> • um eine theoretisch-konzeptionelle Reflexion der Macht-Raum Thematik im Bereich der Geographischen Konfliktforschung und der Kritischen Geopolitik • um eine wechselseitige Umsetzung der konzeptionellen Inhalte auf aktuelle Forschungsfelder der Politischen Geographie in den Bereichen <ul style="list-style-type: none"> • Globalisierungsforschung • Global Governance • Grenzforschung (Border Studies) • Postkolonialismusforschung • Entwicklungsländerforschung • Internationale Beziehungen • Raum und Identität • Politische Ökologie
	<p>Inhalt:</p> <p>Im Modul „Politische Geographie und Neue Kulturgeographie“ werden die grundlegenden Arbeitsweisen und Problemstellungen der Geographischen Konfliktforschung und der Kritischen Geopolitik vor dem Hintergrund ökonomischer, ökologischer und sozialer Rahmenbedingungen erforscht. Dabei werden den Studierenden einerseits theoretisch-konzeptionelle Grundlagen vermittelt und andererseits konkrete</p>

Projektkompetenzen vermittelt.

Die Vorlesung dient dabei dazu den Studierenden ein vertieftes Verständnis von der Bedeutung des Themas „Macht und Raum“ für die Strukturierung von Gesellschaften zu vermitteln.

Seminar 1 beschäftigt sich hauptsächlich mit der „Neuen Kulturgeographie“. Hier werden die veränderten Arbeits- und Forschungsaufgaben, die sich ausgelöst durch einen „Cultural Turn“ und einen „Spatial Turn“ in der Humangeographie ergeben haben, vorgestellt und diskutiert.

Seminar 2 geht verstärkt auf verschiedene Aspekte der Geographischen Konfliktforschung und der Kritischen Geopolitik ein.

Erworbene Kompetenzen:

Fachkompetenzen, methodische Kompetenzen, soziale Kompetenzen

a) Fachkompetenzen:

- Erlernen der wissenschafts- und erkenntnistheoretischen Grundlagen der Neuen Kulturgeographie
- Erwerb vertiefter Kenntnisse zur Bearbeitung komplexer Fragestellungen im Bereich „Macht und Raum“ vor dem Hintergrund von ökonomischen, sozialen und ökologischen Konfliktlagen
- Friedensforschung- und Konfliktmanagement
- Kennen lernen der Arbeitsweise von Institutionen der Friedenssicherung und Internationalen Kooperation (UN, EU, WTO, Weltbank u.a.)

b) Methodische Kompetenzen:

- Erlernen der fortgeschrittenen Kenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens (Diskursanalyse, Politikfeldanalyse, Referat, Präsentation, Hausarbeit)

c) Soziale Kompetenzen:

- Präsentation von Arbeitsergebnissen vor einer Seminargruppe
- Eigenverantwortlich organisiertes Arbeiten
- Konfliktprävention

Einbindung in die Berufsvorbereitung

Die Wissensvermittlung und -aufarbeitung erfolgt besonders in zukunftsrelevanten Bereichen (Konflikte, Mensch-Umwelt, Globalisierung, Planung). Die Vermittlung von Handlungskompetenz und Praxisrelevanz geschieht in sich überschneidenden Themenfeldern. Dadurch wird die Grundlage gelegt, in flexiblen und ressortübergreifenden Arbeitszusammenhängen der politischen Steuerung und Friedenssicherung tätig sein können

Lehr- und Lernformen

- Dozentenpräsentationen
- Kurzreferate
- Web-basierte, interaktive Einzelarbeit am Bildschirmarbeitsplatz
- Partner- und Gruppenarbeit
- Tutorengestützte Simulation von Projekt- und Planspielaufgaben

3

4 Status: Pflichtmodul Wahlpflichtmodul

5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Nein
---	---------------------------------------------------------

6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Aus dem Lehrangebot des Themenbereiches sind eine Vorlesung und zwei Seminare zu absolvieren.
---	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

7	Leistungsüberprüfung: [x] Modulabschlussprüfung [] Modulbegleitende Teilprüfungen
---	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

8	Art der Prüfungsrelevanten Leistungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Form einer schriftlichen Hausarbeit erbracht.
---	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: keine
---	-----------------------------------------------------------------------

10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 10%
----	----------------------------------------------------------------------------

11	Modulbeauftragte/r: Iris Dzudzek	Zuständiger Fachbereich: 14 (Geowissenschaften)
----	--------------------------------------------	-----------------------------------------------------------

Modultitel: Politische Geographie und Neue Kulturgeographie
Political Geography and New Cultural Geography

Modulabschlussprüfung: [x] Ja
[] Nein

Art der Abschlussprüfung: [] Klausur ___min. [] mündl. Prüfung ___min.
[] Referat [x] schriftl. HA [] _____ min.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch):		Vorlesung aus dem Themenbereich „Politische Geographie“ und „Neue Kulturgeographie“				
Veranstaltungstitel (englisch):		Lecture Political Geography or New Cultural Geography				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur _____min			Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung _____min	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[0 %]
_____	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> _____	<input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme _____min	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Voraussetzungen im Rahmen des Moduls: Keine						
Erläuterungen:						

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch):		Seminar aus dem Themenfeld „Politische Geographie“ und „Neue Kulturgeographie“				
Veranstaltungstitel (englisch):		Course Political Geography or New Cultural Geography				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung						
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Klausur _____min	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung _____min	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[0 %]
-	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>	
-						
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Besuch der Vorlesung aus dem Themenfeld „Politische Geographie“ bzw. „Neue Kulturgeographie“				

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch):		Seminar aus dem Themenfeld „Politische Geographie“ und „Neue Kulturgeographie“				
Veranstaltungstitel (englisch):		Course Political Geography or New Cultural Geography				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
[] Vorlesung				Pflicht	Wahlpflicht	
[x] Seminar	_____min	[]	[] aktiv *	[]	[]	
[] Übung	[] Klausur	[]	[x] erfolgreich**	[x]	[]	
[]	[x] Referat	[]		[]	[]	[0 %]
_____	[] mündl. Prüfung	[]		[]	[]	
_____		[]		[]	[]	
_____		[]		[]	[]	
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Besuch der Vorlesung aus dem Themenfeld „Politische Geographie“ bzw. „Neue Kulturgeographie“				

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel deutsch:	Stadt- und Regionalforschung
Modultitel englisch:	Urban and Regional Research
Studiengang:	M. Sc. Human Geographie
Turnus: Jährlich	Dauer: 2 - 3 Sem. Fachsemester: ab 1. LP: 10 Workload: 300

Modulstruktur:						
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1.	Vorlesung	V + P	2	30	30
	2.	Seminar 1	S + P	4	30	90
	3.	Seminar 2	S + P	4	30	90

Lehrinhalte:	
2	<p>Allgemeine Ziele:</p> <p>Ziel des Moduls ist es, den Studierenden zentrale Themenbereiche, Problemstellungen und Arbeitsweisen des Forschungsfeldes „Stadt- und Regionalforschung“ vertieft zu vermitteln. Im Mittelpunkt des Interesses stehen jüngere und aktuelle Tendenzen der Stadt-, Metropolen- und Regionalentwicklung, die im Zusammenhang mit neueren, im globalen Maßstab ablaufenden sozialen, ökonomischen und (planungs-)politischen Entwicklungen konzeptionalisiert werden sollen. Zu diesen Tendenzen der Stadt- und Regionalentwicklung gehören insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Neue bzw. sich ausweitende Formen der Fragmentierung und neue Disparitäten sowohl innerhalb der Städte als auch zwischen den Städten (Hintergründe: De-Industrialisierung und Dienstleistungswachstum, insb. metropolitaner Funktionen, Rückzug des Wohlfahrtsstaates („Unternehmer- und Suppenküchen-Staat“)); • Die Auflösung der klassischen sozialökologischen Muster und das statt dessen zu beobachtende flickenteppichartige Nebeneinander von Sub-, Des- und Reurbanisierung (von der kompakten historischen Stadt über die duale Stadt des Industriezeitalters zur diffusen Stadt der Postmoderne); • Neue Bedeutung von Kultur und Ästhetik („Stadt als Bühne“, „Fun City“, Standortpositionierung und -marketing im Rahmen der Globalisierung) anstelle des Leitbildes der „funktionierenden und versorgenden Stadt“; • Prozesse der Entsolidarisierung der Stadtgesellschaften durch: <ul style="list-style-type: none"> ○ den Zerfall der Einheit des städtischen Lebens („Leben in der Region“), ○ die Zunahme ortsfremder Investoren anstelle lokal verantwortlicher Unternehmer sowie ○ die Ökonomisierung der Stadtpolitik (Umgewichtung der politischen Belange); <p>Neue Formen der Steuerung städtischer und regionaler Entwicklung („urban and regional governance“) in Form von „Public Private Partnerships“, „runden Tischen“ u.Ä.</p> <p>Inhalte:</p> <p>An ausgewählten Sach- und Themenbereichen sollen die grundlegenden Arbeitsweisen und Problemstellungen der geographischen Stadt- und Regionalforschung vertieft erörtert, in theoretisch-konzeptionellen Kontexten verortet sowie die Relevanz der Geographie in der</p>

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch):		Vorlesung aus dem Themenfeld Stadt- und Regionalforschung				
Veranstaltungstitel (englisch):		Lecture in Urban and Regional Research				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs- relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min					
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat .	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> schriftl. HA .	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	_____ .					[0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls:		Keine				
Erläuterungen:						

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch):		Seminar 1 aus dem Themenfeld Stadt- und Regionalforschung				
Veranstaltungstitel (englisch):		Course 1 in Urban and Regional Research				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs- relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung						
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Klausur ___min	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[0 %]
—	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>					<input type="checkbox"/>	
—						
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/		Besuch der Vorlesung aus dem Themenfeld Stadt- und Regionalforschung				
Erläuterungen:						

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch):		Seminar 2 aus dem Themenfeld Stadt- und Regionalforschung				
Veranstaltungstitel (englisch):		Course in Urban and Regional Research				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungsrelevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	_____min			<input type="checkbox"/> Pflicht	<input type="checkbox"/> Wahlpflicht	
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Klausur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[0 %]
—	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	_____min	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
—	.					
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls:		Besuch der Vorlesung aus dem Themenfeld Stadt- und Regionalforschung				
Erläuterungen:						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel deutsch:	Raum- und Planungsmanagement
Modultitel englisch:	Spatial and Planning Management
Studiengang:	M. Sc. Human Geographie
Turnus: Jährlich	Dauer: 2-3 Sem. Fachsemester: ab 1. LP: 10 Workload: 300

Modulstruktur:						
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1.	Vorlesung aus den Bereichen des Raum- und Planungsmanagement	V + P	2	30	30
	2.	Seminar 1 aus dem Themenfeld Raum- und Planungsmanagement	S + P	4	30	90
	3.	Seminar 2 aus dem Themenfeld Raum- und Planungsmanagement	S + P	4	30	90

Lehrinhalte:	
2	<p>Allgemeine Ziele: Aufbauend auf Grundlagen der räumlichen Planung folgt das Modul den Zielen,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Planungstheorien und ihre aktuellen Entwicklungen sowie aktuelle planungsbezogene Forschungsfelder wissenschaftlich niveauvoll aufzuarbeiten, • Planungsmanagement und Planungskulturen und im internationalen Vergleich konzeptionell, inhaltlich und methodisch aufzuschließen sowie • das Methodenwissen zur räumlichen Planung und deren Techniken zu vertiefen.
	<p>Inhalte: Die Vorlesung dient dazu, sowohl in Orientierung an den planungsbezogenen Berufsfeldern geographischer Studiengänge als auch in Orientierung an Leitthemen des planungswissenschaftlichen Umfeldes Schwerpunktthemen aktueller Raumentwicklung zu vermitteln. Das Seminar 1 ergänzt die Vorlesung. Es soll einerseits Schnittstellen raumplanerischer Arbeit mit Themen geographischer Raumforschung, andererseits auch Schnittstellen mit planungsrelevanten Nachbardisziplinen und deren angewandten Forschungsthemen aufzeigen sowie planungswissenschaftliche Themen anwendungsorientiert operationalisieren. Der Schwerpunkt liegt auf Themenstellungen der Regional- und Kommunalentwicklung, die besonders in Kontexte ländlicher Raumplanung und Raumforschung eingebettet werden. Das Seminar 2 greift ausgewählte, auch IT-gestützte Methoden und Techniken planerischen Arbeitens auf und vermittelt ihre Anwendung. Zugleich sollen die TeilnehmerInnen befähigt werden, planerische Arbeiten und Planungsprojekte im In- und Ausland unter methodischen und inhaltlichen Gesichtspunkten kritisch zu reflektieren.</p> <p>Einbindung in die Berufsvorbereitung: Anwendung und Vermittlung von theoretischem raum- und planungswissenschaftlichen</p>

7	Leistungsüberprüfung: [x] Modulabschlussprüfung [] Modulbegleitende Teilprüfungen	
8	Art der Prüfungsrelevanten Leistungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Form einer schriftlichen Hausarbeit erbracht.	
9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: Keine	
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 10%	
11	Modulbeauftragte/r: Dr. Christian Krajewski	Zuständiger Fachbereich: 14 (Geowissenschaften)

Modultitel: **Raum- und Planungsmanagement**
Spatial an Planning Management

Modulabschlussprüfung: [x] Ja
[] Nein

Art der Abschlussprüfung: [] Klausur ___min. [] mündl. Prüfung ___min.
[] Referat [x] schriftl. HA

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch):		Vorlesung aus dem Themenfeld Raum- und Planungsmanagement				
Veranstaltungstitel (englisch):		Lecture in Spatial an Planning Management				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min					
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat .	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
_____	<input type="checkbox"/> schriftl. HA .	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
–	<input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme _____min	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
_____	_____ .					
–						[0 %]
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls: Keine						
Erläuterungen:						

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch):		Seminar 1 aus dem Themenfeld Raum- und Planungsmanagement				
Veranstaltungstitel (englisch):		Course 1 in Spatial an Planning Management				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs- relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
[x] Seminar	[] Klausur	[]	[] aktiv *	[]	[]	[0 %]
	[x] Referat	[]	[x] erfolgreich**	[x]	[]	
	[] mündl. Prüfung	[]		[]	[]	
	[] schriftl. HA	[]		[]	[]	
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/		Besuch der Vorlesung aus dem Themenfeld Raum- und Planungsmanagement				
Erläuterungen:						

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch):		Seminar 2 aus dem Themenfeld Raum- und Planungsmanagement				
Veranstaltungstitel (englisch):		Course 2 in Spatial an Planning Management				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min		<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[0 %]
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input checked="" type="checkbox"/> Referat ·		<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/> schriftl. HA ·			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/		Besuch der Vorlesung aus dem Themenfeld Raum- und Planungsmanagement				
Erläuterungen:						

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel deutsch:	Graduate School "Society, Space, Power and Planning"				
Modultitel englisch:	Graduate School "Society, Space, Power and Planning"				
Studiengang:	M. Sc. Human Geographie				
Turnus:	jährlich	Dauer:	1 Semester	Fachsemester:	im 2. LP: 10 Workload: 300

Modulstruktur:						
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1.	Übung „Vorbereitender Reading Course“	Ü + P	3	15	75
	2.	Vorlesung Keynote-Lecture	V + P	2	15	75
	3.	(Intensiv-)Seminar mit dem Keynote-Lecturer und Mitarbeitern des Instituts	S + P	5	45	105

2	Lehrinhalte:
	<p>Allgemeine Ziele:</p> <p>Im Rahmen der Masters-Ausbildung ist die internationale und interdisziplinäre Vernetzung von Studium und Lehre ein wichtiges Element des Münsteraner Studiengangs Human Geography. Die Graduate School „Gesellschaft, Planung, Macht und Raum“ bietet den Studierenden eine anspruchsvolle Möglichkeit, sich mit einem aktuellen Themenfeld der geographischen Spitzenforschung intensiv vertraut zu machen. Dazu werden im 2. Semester des Studiengangs jeweils herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem internationalen und/oder interdisziplinären Kontext eingeladen, die im Rahmen einer „Münster-Lecture on Geography“ in Vorträgen, Leseseminaren und Intensiv-Workshops mit den Studierenden arbeiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Münster Lecture wird dabei zu einem Alleinstellungsmerkmal, das den Masterstudiengang auch von den Angeboten an anderen Universitäten unterscheiden soll. • Die Münster Lecture soll als „Komplettmodul“ auch überregional angeboten und beworben werden, sodass eine Auswahl besonders qualifizierter Studierender aus anderen Standorten die Möglichkeit zur Teilnahme hat. Dies fördert sowohl den intellektuellen Austausch mit den kreativen Studierenden an anderen Standorten als auch die Entstehung regionaler Studierenden-Netzwerke. <p>Inhalte:</p> <p>Die Lecture gehört vom intellektuellen Niveau zu den anspruchsvollsten Veranstaltungen des Masterstudiengangs Human Geography. Die Studierenden sollen hier mit Themen aus der Forschungsfront konfrontiert werden. Im Wechsel handelt es sich dabei um Themenfelder, die eine Verbindung zu den spezifischen Kompetenzen am Institut für Geographie aufweisen und in denen die Studierenden durch die ersten Module des Masterstudiengangs bereits einschlägiges</p>

Spezialwissen besitzen. Dazu zählen:

- Der Bereich der Orts-, Regional- und Landesentwicklung / Raumplanung, insbesondere Planungsmanagement
- Der Bereich der Politischen Geographie / Konfliktforschung
- Der Bereich der postmodernen Kultur- und Sozialgeographie
- Der Bereich der Wirtschafts- und Stadtgeographie, insbesondere der Metropolenforschung

Die Studierenden haben hier die Gelegenheit, der Forschung als „work in progress“ zu begegnen, indem in der Lecture jeweils ein herausragender Key-Note Speaker laufende Projekte und Thesen erörtert und zur Diskussion stellt.

Um für eine solche intellektuelle Auseinandersetzung gerüstet zu sein, sollen die Studierenden zur Vorbereitung in einem intensiven, angeleiteten Literatur- und Selbststudium das als Grundlage notwendige Spezialwissen in einem Reading Course mit starken Anteilen an eigenständiger Leistung erarbeiten. Dabei werden sie bereits in dieser Phase durch die Anfertigung von Rezensionen über die gelesenen Texte etc. zur kritischen Auseinandersetzung mit neuen Forschungsinhalten angeleitet – ein Aspekt, der vor dem Hintergrund einer emanzipierten Wissenschaft als demokratischem Element einer partizipativen Zivil- und Bürgergesellschaft nicht hoch genug eingeschätzt werden kann.

Auf der Basis dieses Wissens erfolgt dann die Teilnahme an den Keynote Lectures sowie die anschließende intensive Auseinandersetzung mit dem eingeladenen Wissenschaftler in kleinen Workshops, wo in Team-Teaching mit DozentInnen des Instituts für Geographie in Klein- und Kleinstgruppen auf hohem inhaltlichen und methodischen Niveau gearbeitet werden kann.

Einbindung in die Berufsvorbereitung

- Entwicklung eigener Ansätze in definierten, inhaltlich noch nicht abgeschlossenen Denk- und Arbeitsfeldern
- Verknüpfung theoretisch-konzeptioneller Ansätze mit aktuellen, anwendungsbezogenen Themenfeldern
- Entwicklung eigenständiger Strategien zur Erlangung von „Expertenwissen“
- Erarbeitung von Strategien „Guten Wissenschaftlichen Arbeitens“ für Berufsfelder mit Forschungs- oder Projektkontext.

Lehr- und Lernformen

- Literaturstudium und Literaturverarbeitung
- Key-Note-Lectures
- Kurzreferate
- Partner- und Gruppenarbeit in den zur Keynote-Lecture gehörigen Workshops und Seminareinheiten
- schriftliche Hausarbeit und / oder mündliche Präsentationen

3	Erworbene Kompetenzen: Fachkompetenzen, methodische Kompetenzen, soziale Kompetenzen a) Fachkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen und Diskussion von Ergebnissen und Prozessen der Spitzenforschung im Bereich der Humangeographie b) Methodische Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Anfertigung von Abstracts und/oder Rezensionen über die zumeist englischsprachigen Texte zur Vorbereitung der Lecture • Kurzvorstellung und Diskussion eigener Ergebnisse vor einem „hochkarätigen“ Auditorium, teilweise in englischer Sprache • Schulung eines zielorientierten Literaturstudiums mit Blick auf die Erhebung des „Forschungsstandes“ und die Entwicklung literaturgestützter Leitfragen in der späteren Masterarbeit c) Soziale Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> • Durchsetzen in einer Gruppe und Einbringen eigener Beiträge und Diskussionen unter erschwerten Bedingungen (hohes kognitives Niveau, teilweise Fremdsprache, insbesondere Englisch bei Diskussionen und Präsentationen) 	
4	Status: <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul	<input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul
5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Nein	
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Keine	
7	Leistungsüberprüfung: <input checked="" type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfungen	
8	Art der Prüfungsrelevanten Leistungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Form einer schriftlichen Hausarbeit erbracht.	
9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: keine	
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 10%	
11	Modulbeauftragte/r: Prof. Dr. Ulrike Grabski-Kieron, Prof. Dr. Paul Reuber, Prof. Dr. Gerald Wood	Zuständiger Fachbereich: 14 (Geowissenschaften)

Graduate School "Society, Space, Power and Planning"
 Modultitel: Graduate School "Society, Space, Power and Planning"

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Klausur ___min. mündl. Prüfung ___min.
 Referat schriftl. HA _____ min.

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch):		Übung „Vorbereitender Reading Course“ "Society, Space, Power and Planning"				
Veranstaltungstitel (englisch):		Preparatory Reading Course "Society, Space, Power and Planning"				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur					
<input type="checkbox"/> Seminar	<input checked="" type="checkbox"/> Referat o. adäquate Leistung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	[0 %]
<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Keine				

Veranstaltung 2

Veranstaltungstitel (deutsch):		Ring-Vorlesung zur Graduate School "Society, Space, Power and Planning"				
Veranstaltungstitel (englisch):		Keynote-Lectures "Society, Space, Power and Planning"				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs- relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung						
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Klausur ___min		<input checked="" type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung ___min	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[0 %]
—	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> aktive Teilnahme ___min	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
—						
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/		Erfolgreicher Besuch des Übung „Vorbereitender Reading Course“				
Erläuterungen:						

Veranstaltung 3

Veranstaltungstitel (deutsch):		Intensiv-Seminar "Society, Space, Power and Planning"				
Veranstaltungstitel (englisch):		Intensive Course "Society, Space, Power and Planning"				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur					
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat _____min	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> schriftl. HA _____min	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[0 %]
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> Partner- u. Gruppenarbeit mit Präsentationen _____min	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>				<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:		Erfolgreicher Besuch der Übung „Vorbereitender Reading Course“ sowie der Keynote-lecturs "Society, Space, Power and Planning"				

* aktive Studienleistung = Es genügt, wenn die Studienleistung unabhängig von ihrer Qualität erbracht wird; dies kann sich ggf. auch auf den bloßen Besuch einer Vorlesung beziehen.

** erfolgreiche Studienleistung = Die Leistungspunkte werden nur dann gutgeschrieben, wenn die Studienleistung eine mind. ausreichende Qualität aufweist. Studienleistungen können, müssen aber nicht benotet werden (es genügt die Verwendung der Kategorien „bestanden“ / „nicht bestanden“).

Modultitel deutsch:	„Angewandte Forschungs- und Projektarbeit I“				
Modultitel englisch:	Applied Research and Project Management				
Studiengang:	M. Sc. Human Geographie				
Turnus:	Jährlich	Dauer:	1 Semester	Fachsemester:	ab 2. LP: 10 Workload: 300

1	Modulstruktur:					
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
	1.	Seminar „Anleitung zur projektbezogenen Geländearbeit“	S + P	10	90	210

2	Lehrinhalte:
	<p>Allgemeine Ziele:</p> <p>Die eng miteinander verzahnten Module „Angewandte Forschungs- und Projektarbeit I und II“ bilden gemeinsam das betreute Abschlussprojekt der Master-Ausbildung.</p> <p>Im Rahmen des Moduls „Angewandte Forschungs- und Projektarbeit I“ werden der Entwurf und die Umsetzung von Forschungsdesigns kritisch analysiert und anhand eines selbst gewählten Beispiels erprobt.</p> <p>Auf diese Weise stellen die beiden Module sowohl einen synoptischen Abschluss der vorangegangenen Modulen sowie der praxisorientierten Ausbildungsinhalte der Bachelor-Ausbildung dar als auch eine auf die Magisterarbeit vorbereitende, verallgemeinerte Form der Forschungs- und Projektarbeit.</p>
	<p>Inhalte:</p> <p>Ziel des Moduls ist es, die Studierenden auf hohem wissenschaftlichem Niveau mit verschiedenen Arbeitsschritten der geographischen Analyse vertiefend vertraut zu machen und die kritische Reflexion solcher Analysen zu festigen. Dabei stehen folgende Aspekte im Mittelpunkt des Moduls:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analyse von best-practice-Beispielen • Wissenschaftstheoretische Verankerung einer geographischen Fragestellung • Inhaltlicher Entwurf von Forschungsdesigns • Problematisierung verschiedener methodischer Operationalisierungsverfahren • Datengewinnung (z.B. im Gelände) <p>Im Rahmen der Veranstaltung sind Exkursions-/Geländetage möglich, die den Praxisbezug dieses Moduls unterstreichen und die in der Vorbereitungs- und/oder Durchführungsphase vorgesehen sind. Dieses dient der exemplarischen Auseinandersetzung mit einer humangeographischen Themenstellung vor Ort sowie der Vermittlung und Einübung fachspezifischer, bzw. forschungs- und projektarbeitsbezogener Methoden und Techniken.</p>

9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: Erfolgreicher Abschluss mindestens eines der o.g. Module des Masterstudiengangs „Humangeographie“
----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: <p style="text-align: center;">4%</p>
-----------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------

11	Modulbeauftragte/r: Dr. Christian Krajewski	Zuständiger Fachbereich: 14 (Geowissenschaften)
-----------	-------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------

Modultitel: **„Angewandte Forschungs- und Projektarbeit I“**
Applied Research and Project Management I

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Klausur ___min. mündl. Prüfung ___min. _____ min.
 Referat schriftl. HA

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch):		Seminar „Anleitung zur projektbezogenen Geländearbeit“				
Veranstaltungstitel (englisch):		Course Instruction for Project Related Management				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen Pflicht Wahlpflicht		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
<input type="checkbox"/> Vorlesung	_____min					
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Klausur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Referat	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[100 %]
–	<input checked="" type="checkbox"/> schriftl. HA	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	_____min	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
–	_____min					
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/ Erläuterungen:						

Modultitel deutsch:	„Angewandte Forschungs- und Projektarbeit II“				
Modultitel englisch:	Applied Research and Project Management II				
Studiengang:	M. Sc. Human Geographie				
Turnus:	Jährlich	Dauer:	1 Sem-ester	Fach-semester:	ab 3. LP: 10 Workload: 300

Modulstruktur:						
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
1	1.	Seminar „Projektbezogene Forschungs- und Projektarbeit im Themenfeld Stadt- und Regionalforschung/Raum- und Planungsmanagement/Politische Geographie und Neue Kulturgeographie“	S + WP	10	60	240

2	Lehrinhalte:
	<p>Allgemeine Ziele:</p> <p>Im Rahmen der beiden eng miteinander verzahnten Module „Angewandte Forschungs- und Projektarbeit I und II“ soll innerhalb dieses Moduls eine geographische Fragestellung auf wissenschaftlich fundiertem Niveau in weiten Teilen eigenverantwortlich bearbeitet werden.</p> <p>Inhalte:</p> <p>Auf Basis der Erkenntnisse aus dem Modul „Angewandte Forschungs- und Projektarbeit I“ sollen in dieser, in mehreren Blöcken organisierten Veranstaltung, eigene Forschungsfragen, -designs und -methoden auf eine selbstständig definierte, gesellschaftlich relevante geographische Fragestellung angewendet werden, die sich einem der unter 1 angegebenen Wahlbereiche zuordnen lässt und schließlich in einem Projektbericht mündet.</p> <p>Einbindung in die Berufsvorbereitung</p> <p>Die Erfahrungen des Moduls dienen als u.a. Hilfsmittel zur Erstellung qualifizierter gutachterlicher Stellungnahmen, zeitlicher und logistischer Projektabschätzungen.</p> <p>Lehr- und Lernformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • thematische Diskussionsforen • Kurzreferate • Literaturrecherche und -studium • Partner-/Gruppenarbeit • Einzel- und/oder Gruppenarbeit (ggf. im Gelände) • Präsentationen im Seminar • Projektbericht

11	Modulbeauftragte/r: Prof. Dr. Ulrike Grabski-Kieron, Prof. Dr. Paul Reuber, Prof. Dr. Gerald Wood	Zuständiger Fachbereich: 14 (Geowissenschaften)
-----------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------

Modultitel: „Angewandte Forschungs- und Projektarbeit II“
Applied Research and Project Management II

Modulabschlussprüfung: Ja
 Nein

Art der Abschlussprüfung: Klausur ___min. mündl. Prüfung ___min. _____ min.
 Referat schriftl. HA

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch):		Seminar „Projektbezogene Forschungs- und Projektarbeit im Themenfeld Stadt- und Regionalforschung/Raum- und Planungsmanagement/Politische Geographie“				
Veranstaltungstitel (englisch):		Project Related Management and Field Research				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur					[100 %]
<input checked="" type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat ___min	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> schriftl. HA ___min	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> selbstständiges Arbeiten	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls:		Keine				
Erläuterungen:						

Modultitel deutsch:	Wahlbereich/Nebenfächer				
Modultitel englisch:	Minor Subject				
Studiengang:	M. Sc.. Human Geographie				
Turnus:	Jährlich	Dauer:	2 Semester	Fachsemester:	ab 1. LP: 30 Workload: 900

1	Modulstruktur:					
	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
	1.	Teil-Modul 1	V, S, Ü + WP	10	30	270
	2.	Teil-Modul 2	V, S, Ü + WP	10	30	270
	3.	Wahl-Teilmodul	V, S, Ü + WP	10	30	270
	4.	Wahl-Teilmodul „Berufspraktikum“	P, Ü + WP	10	15	285
5.	Wahl-Teilmodul „Vertiefung Humangeographie“	S + WP	10	30	270	

2	Lehrinhalte:
	<p>Inhalte und vermittelte Kompetenzen: Das Modul „Wahlbereich / Nebenfach“ ermöglicht es den Studierenden, sich im Hinblick auf das angestrebte Berufsfeld zu spezialisieren. Mit diesem Modul können Studierende individuell entscheiden, in welchem Bereich sie Wissen erwerben wollen, um sich so für spezielle Aufgabenfelder in dem vielfältigen Arbeitsmarkt für Geographen zu qualifizieren. Die Inhalte und vermittelten Kompetenzen variieren in Abhängigkeit vom Wahlbereich/Nebenfach. Generell soll der Studierende zur Stärkung seines individuellen Profils einen möglichst umfassenden Überblick über ein nicht-geographisches Fach mit Relevanz für geographische Arbeitsfelder erhalten.</p> <p>Die vermittelten Inhalte variieren in Abhängigkeit vom Wahlbereich/Nebenfach.</p> <p>Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Es können folgende Wahlbereiche/Nebenfächer studiert werden: Geoinformatik, Öffentliches Recht, Politikwissenschaft und Volkswirtschaftslehre. Es empfiehlt sich, alle Teil-Module im selben Nebenfach zu belegen. Generell ist es jedoch möglich, die Teil-Module in verschiedenen Wahlbereichen/Nebenfächern zu absolvieren, soweit dem keine Bestimmungen des jeweiligen Wahlbereichs/Nebenfachs entgegen stehen. Sofern weitere Fächer der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster ein Lehrangebot unterbreiten und dies aus der Sicht des Studiengangs M.Sc. Human-Geographie als eine sinnvolle fachliche Ergänzung erscheint, ist in Einzelfällen und unter Absprache mit dem Modulbeauftragten eine Zulassung weiterer Wahlbereiche/Nebenfächer möglich. Außerdem werden vom Institut für Geographie die Wahlteilmodule „Berufspraktikum“ und „Vertiefung Humangeographie“ angeboten.</p>

3	Erworbene Kompetenzen:
----------	-------------------------------

	Die vermittelten Kompetenzen variieren in Abhängigkeit vom Wahlbereich/Nebenfach. Generell soll der Studierende zur Stärkung seines individuellen Profils einen möglichst umfassenden Überblick über ein nicht-geographisches Fach mit Relevanz für geographische Arbeitsfelder erhalten. Es empfiehlt sich daher, alle Module im selben Nebenfach zu belegen. Generell ist es jedoch möglich, die Teil-Module in verschiedenen Wahlbereichen/Nebenfächern zu absolvieren, soweit dem keine Bestimmungen des jeweiligen Wahlbereichs/Nebenfachs entgegen stehen.	
4	Status:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul
5	Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Ja, zum Teil, nach Vorgabe der betroffenen Studiengänge	
6	Beschreibung von Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls: Die notwendigen 30 LP müssen in insgesamt drei Teil-Modulen/Wahlmodulen mit jeweils 10 LP erworben werden. Es empfiehlt sich daher, alle Teil-Module im selben Nebenfach zu belegen. Generell ist es jedoch möglich, die Teil-Module in verschiedenen Wahlbereichen/Nebenfächern zu absolvieren. Von den Wahl-Teilmodulen „Berufspraktikum“ und „Vertiefung Humangeographie“ kann maximal nur eines gewählt werden.	
7	Leistungsüberprüfung: <input type="checkbox"/> Modulabschlussprüfung <input checked="" type="checkbox"/> Modulbegleitende Teilprüfungen	
8	Art der Prüfungsrelevanten Leistungen: Innerhalb der Teil-Module/Wahlmodule sind je nach Studienangebot prüfungsrelevante Teilleistungen zu erbringen. Näheres regeln die Nebenfachabsprachen. Im Modul Wahlbereich/Nebenfächer wird die Modulnote aus dem arithmetischen Mittel der drei Teil-Module gebildet wird.	
9	Teilnahmevoraussetzungen innerhalb des Studienganges: Keine	
10	Gewichtung der Modulnote für die Bildung der Gesamtnote: 20%	
11	Modulbeauftragte/r: N. N.	Zuständiger Fachbereich: 14 (Geowissenschaften)

Modultitel deutsch:	"Masterarbeit"				
Modultitel englisch:	Master thesis				
Studiengang:	M. Sc.. Human Geographie				
Turnus:	Jährlich	Dauer:	1 Semester	Fachsemester:	4.
		LP:	25	Workload:	750

Modulstruktur:						
1	Nr.	Lehrveranstaltung	Typ + Status	LP	Präsenz	Selbststudium
	1.	Masterarbeit	P	25	-	750

Lehrinhalte:	
Allgemeine Ziele:	
Die Masterarbeit soll nachweisen, dass der Studierende im Stande ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist einen abgegrenzten Sachverhalt aus dem Fach Geographie selbstständig unter Berücksichtigung des Forschungsstandes wissenschaftlich darzustellen. Das Thema kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.	
Inhalte:	
2	Die Masterarbeit ist eine selbstständig verfasste Hausarbeit mit einer Bearbeitungszeit von fünf Monaten (vgl. Prüfungsordnung M.Sc. § 12ff). Wird das Themenvorschlagsrecht der Studierenden nicht genutzt, wird auf Antrag des Studierenden ein Thema vergeben.
Die Anmeldung zur Master-Arbeit erfolgt jeweils über das Prüfungsamt. Die Arbeit muss fristgerecht in zwei Exemplaren beim Prüfungsamt eingereicht werden. Die Studierenden versichern dabei schriftlich, dass sie die Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt sowie Zitate kenntlich gemacht haben. Sie soll zwischen 15.000 und 19.000 Worte umfassen.	

Erworbene Kompetenzen:	
Fachkompetenzen, methodische Kompetenzen, soziale Kompetenzen	
3	a) Fachkompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Selbstständiges Erkennen, Bearbeiten und Darstellen einer thematisch begrenzten geographischen Fragestellung unter Berücksichtigung des wissenschaftlichen Forschungsstandes
	b) methodische Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Selbstständige Auswahl und Anwendung geographischer Methoden
	c) soziale Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> • Arbeits- und Zeitmanagement, Eigenmotivation, mündliche Verteidigung der wissenschaftlichen Arbeit

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch):		Masterarbeit				
Veranstaltungstitel (englisch):						
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs-relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur _____min	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[100 %]
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input type="checkbox"/> mündl. Prüfung _____min	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input checked="" type="checkbox"/> Masterarbeit	<input checked="" type="checkbox"/> schriftl. HA _____min	<input checked="" type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/		Keine				
Erläuterungen:						

Veranstaltung 1

Veranstaltungstitel (deutsch):		Master-Kolloquium				
Veranstaltungstitel (englisch):		Master Colloquium				
Art der Veranstaltung:	Art der Studienleistung:	prüfungs- relevant	Anforderung an die zu erbringende Studienleistung (wenn nicht prüfungsrelevant)	Wahlmöglichkeit zwischen den Studienleistungen		Gewichtung für die Bildung der Modulnote
				Pflicht	Wahlpflicht	
<input type="checkbox"/> Vorlesung	<input type="checkbox"/> Klausur ___min					
<input type="checkbox"/> Seminar	<input type="checkbox"/> Referat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> aktiv *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> mündl. Prüfung 30 min.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> erfolgreich**	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	[100 %]
<input checked="" type="checkbox"/> Kolloquium	<input type="checkbox"/> schriftl. HA	<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> _____ min	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
—	_____ .	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Voraussetzungen im Rahmen des Moduls/		keine				
Erläuterungen:						